Gateway Gardens

27.02.2024

OFB feiert Richtfest für Bürogebäude Amelias Parkoffice

Feierlicher Richtspruch für das Bürogebäude am Park



v.l.n.r. Christiane Will (Geschäftsführerin Mäckler Architekten), Polier Michael Müller (WOLFF & MÜLLER Hoch- und Industriebau GmbH & Co. KG), Simone Moser (Geschäftsführerin OFB Projektentwicklung), Wolfgang Weber (Vorsitzender ZVEI-Geschäftsführung), Ansgar Roese (Geschäftsführer Wirtschaftsförderung Frankfurt)

Die OFB Projektentwicklung feierte heute gemeinsam mit Projektbeteiligten, Mietern und zahlreichen Bauleuten das Richtfest für das Bürogebäude „Amelias Parkoffice" im Stadtteil Gateway Gardens am Frankfurter Flughafen.

In der Amelia-Mary-Earhart-Straße 12 entsteht bis Ende des Jahres ein nachhaltiges Bürogebäude nach Plänen von Mäckler Architekten. Das Objekt mit einer Mietfläche von rund 5.300 m², verteilt auf sieben Geschosse, bietet seinen Nutzern einen unverbaubaren Blick auf den 23.000 m² großen Quartierspark mit altem Baumbestand.

Nach der Begrüßung durch Simone Moser, Geschäftsführerin der OFB Projektentwicklung und weiteren Grußworten des Geschäftsführers der Wirtschaftsförderung Frankfurt Ansgar Roese, der Architektin Christiane Will sowie des Vorsitzenden der ZVEI-Geschäftsführung Wolfgang Weber als Hauptmieter folgte der feierliche Richtspruch. Mit rund 150 geladenen Gästen wurde bei Speis und Trank der zügige Baufortschritt gefeiert.

Die OFB strebt für das Projekt Amelias Parkoffice mindestens eine LEED-Gold-Zertifizierung an. Die Immobilie umfasst insgesamt 63 Parkplätze, von denen jeder dritte mit einer Ladestation für Elektroautos ausgestattet ist. Darüber hinaus sind spezielle Ladeeinrichtungen für Elektrofahrräder vorgesehen. Das Gebäude zeichnet sich durch ein fortschrittliches Regenwassermanagement- und Rückhaltesystem aus. Ein weiteres Merkmal ist der hervorragende thermische Komfort, der durch eine Kombination aus Betonkernaktivierung und Deckensegeln, die sowohl zum Heizen als auch zum Kühlen genutzt werden, gewährleistet wird.

Bereits vor Fertigstellung ist das „Amelias Parkoffice“ zu rund 85 Prozent vermietet. Zu den Hauptmietern zählen der ZVEI e.V. und dessen Tochtergesellschaft ZVEI-Services GmbH, die zusammen rund 3.800 Quadratmeter belegen. Darüber hinaus hat das familiengeführte Bauunternehmen Wolff & Müller, das auch für die Realisierung des Bauvorhabens verantwortlich zeichnet, 380 Quadratmeter der Büroflächen angemietet.

Simone Moser, Geschäftsführerin der OFB Projektentwicklung, sagt: „Zukunftsfähige Bürokonzepte müssen viele Faktoren berücksichtigen. Dazu gehören ein nachhaltiges und gleichzeitig flexibles Konzept, eine optimale Verkehrsanbindung an Straße und ÖPNV sowie eine hohe Aufenthaltsqualität für die Nutzer. Wir sind sehr stolz darauf, dass das Amelias Parkoffice all diese Aspekte in geradezu vorbildlicher Weise abbildet. Die frühen Vermietungserfolge des Projekts haben uns zudem gezeigt, dass diese Qualität auch vom Markt nachgefragt wird.“

Ansgar Roese, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Frankfurt, sagt: „Gateway Gardens hat seit 2006 eine sehr spannende Entwicklung genommen. Eingerahmt vom Flughafen und dem Stadtwald ist hier ein neu gedachtes Quartier entstanden, das sich durch seine einmalige Lage sowie hohe Aufenthaltsqualität, aber auch durch intelligente Vernetzung und seine attraktive Business-Community auszeichnet. Die hohe Qualität der Immobilien, wie wir es auch hier beim ‚Amelias Parkoffice‘ sehen können, das mitten im Quartier und direkt am Park gelegen ist, passt sehr gut dazu und rundet das Gesamtbild ab.“

Christiane Will, Geschäftsführerin Mäckler Architekten, sagt: „Die städtebauliche Einbindung des gut proportionierten Baukörpers mit einem zeitlos klassischen Erscheinungsbild sind Grundvoraussetzung für einen langen Lebenszyklus. Die Flexibilität des Grundrisses und die sorgfältige Auswahl der Baumaterialien bilden die Basis für eine nachhaltige Architektur.“

Wolfgang Weber, Vorsitzender der ZVEI-Geschäftsführung, sagt: „In einer Welt, die sich ständig weiterentwickelt und digitalisiert, spielt der ZVEI eine Schlüsselrolle in der Gestaltung einer nachhaltigen und klimaneutralen Zukunft. Mit ‚Amelias Parkoffice‘ und seinem flexiblen Konzept können wir einen lebendigen Ort der Begegnung, des Austauschs und der Zusammenarbeit schaffen, in dem wir unsere Vision der All Electric Society erlebbar machen.“

„Amelias Parkoffice“ liegt ausgesprochen verkehrsgünstig mitten im Quartier Gateway Gardens sowie direkt an der quartiereigenen Parkanlage. Bis zur S-Bahn-Station „Gateway Gardens“ sind es nur zwei Gehminuten. Die S-Bahn erreicht den Frankfurter Hauptbahnhof binnen neun Minuten. Der ICE-Fernbahnhof ist nur eine S-Bahnstation entfernt, der Flughafen (Terminal 2) sogar fußläufig erreichbar. In der nächsten Umgebung befinden sich Hotels, Restaurants, Cafés, eine bilinguale Kindertagesstätte sowie Freizeitmöglichkeiten.

Gateway Gardens ist bundesweit das erste Gewerbequartier, das eine DGNB-Gold Auszeichnung erhielt. Zukunftsweisend ist insbesondere die Regenwasserbewirtschaftung. Das auf den Grundstücken anfallende Regenwasser muss auf den privaten Flächen versickert werden und die Dachflächen sind bis zu 60% zu begrünen. Das gesamte Gebiet ist zudem an das Fernwärmenetz der Stadt Frankfurt angeschlossen.

Gateway Gardens

Pressekontakt

Yvonne Gornik

OFB Projektentwicklung GmbH

T +49 69 91732-116 yvonne.gornik@ofb.de

Kontakt Presse

Grundstücksgesellschaft
Gateway Gardens GmbH
c/o Groß & Partner Presseabteilung

+49 69 360095 724

presse@gross-partner.de